



Unterm Meeresspiegel



www.sva-wilster.de

Das Informationsblatt des SV Alemannia Wilster von 1904 e.V.

www.sva-wilster.de

SV Alemannia Wilster – SV Schackendorf:

Die Zahl des Tages – 32!!!!

Der SVA hat eine Mission zu erfüllen, und die heißt Klassenerhalt. Nach der deprimierenden Niederlage in Bornhöved/Trappenkamp versprühte Trainer Charly Berger als Erster neuen Optimismus. Auch er drückte den „Reset-Knopf“ und verkündete, dass noch 15 Punkte zu holen sind. Schon am Ende der Hinserie legte der SVA eine kleine Siegesserie hin, und dann braucht man auch nicht auf die anderen Ergebnisse zu schauen. Der Anfang wurde in Kisdorf gemacht.

Der SV Schackendorf steht eigentlich den gesamten Saisonverlauf über im gesicherten Mittelfeld. Spektakulär war sicherlich der Trainerwechsel in der Winterpause, als überraschend Ex-Profi Dietmar Hirsch das Traineramt übernahm. Bemerkenswert ist das Torverhältnis von 58:56, was auf torreiche Spiele des SVS schließen läßt. Allen voran Top-Torjäger Bossert hat mit seinen 24 Treffern großen Anteil daran. So war das 0:0 im Hinspiel in Schackendorf schon ein besonderes Ergebnis für die Schackendorfer.

Für die Berger-Elf war es einer der wenigen Auswärtspunkte in dieser Saison. Letztes Wochenende gelang dann mit dem 3:2-Sieg in Kisdorf endlich wieder ein Auswärtsdreier. Von einem überragenden "El

Capitano" Sven Kolbe angeführt, setzte sich die SVA-Elf verdient durch. Eine tolle Moral der ganzen Mannschaft und Knipser Timo Behrens drehten den 1:2-Rückstand in einen Sieg für die Alemannia.

Die Luft im Tabellenkeller ist aber immer noch verdammt dünn, zumal der SVA die meisten Spiele ausgetragen hat und die SG Bornhöved/Trappenkamp gestern in Gadeland beim 3:1-Sieg vorgelegt hat. Der PSV Neumünster schwächelt zur Zeit in der SH-Liga und es muß daher immer noch mit einem vierten Absteiger gerechnet werden. Wie jedoch eingangs erwähnt, mit eigenen Siegen kann der SVA den Abstiegskampf erfolgreich gestalten. Und mit den heute benötigten Dreier steigt die Punktzahl des SVA auf 32, der heutigen Zahl des Tages.

Schwächelte die SVA-Elf auswärts öfters, so ist sie in diesem Jahr sehr heimstark und noch ungeschlagen. Laßt diese Serie auch in den letzten beiden Heimspielen bestehen. Bereits am Samstag steht das letzte Heimspiel gegen Henst./Ulzb. 2 an. Wir begrüßen an dieser Stelle recht herzlich unsere Gäste aus Schackendorf und wünschen allen ein faires und spannendes Spiel und dem SVA wieder ein Tor mehr als dem Gegner. *güs*

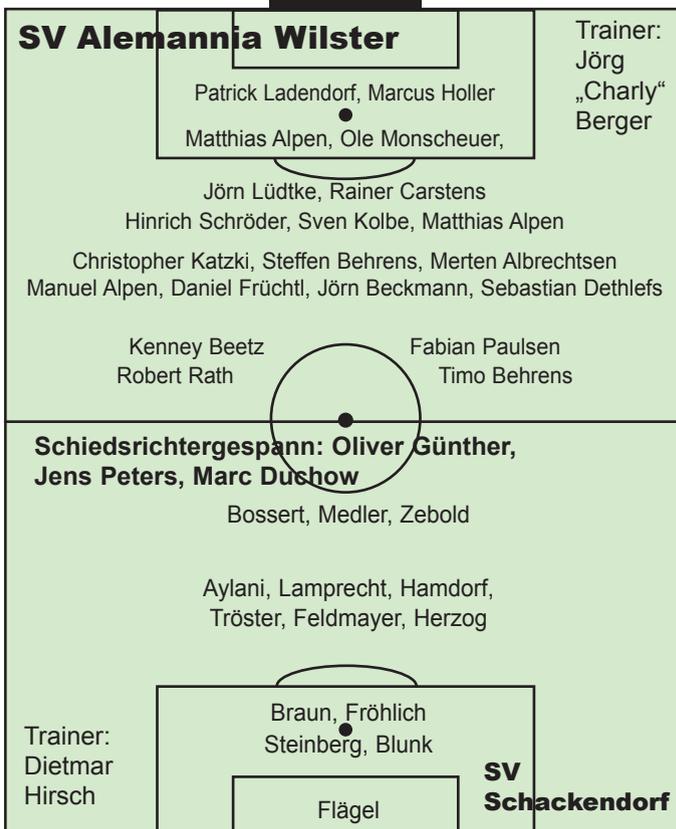
Verbandsliga Süd-West 20. Spieltag

Heute steht der nominell 20. Spieltag auf dem Plan. Unser „Mann für alle Fälle“ Pio Goede will Ole (9 Pkt.) von der Spitze verdrängen:

TSV Wankendorf	TuS Nortorf	2:1	<small>schon gespielt</small>
TSV Aukrug	TuS Krempe	1:3	
SC Kisdorf	Kaltenkirchener TS	2:2	
TSV Gadeland	SG Bornhöved/Trapp.	1:1	1:3
SV Westerrade	VfR Horst	1:2	
SV Todesfelde	SG Reher/Puls	3:1	
SV Henstedt/Ulzburg 2	TSV Lägerdorf	1:1	2:0
SV Alemannia Wilster	SV Schackendorf	2:1	

Stadionsprecher:

Detlef Feldmann



Verbandsliga Süd-West

1. SV Todesfelde	26	22	4	0	95:30	65	70
2. VfR Horst	26	15	6	5	59:31	28	51
3. Kaltenkirchener TS	26	15	1	10	61:41	20	46
4. SG Reher /Puls	26	14	3	9	60:56	4	45
5. TSV Wankendorf	25	13	3	9	59:44	15	42
6. TSV Gadeland	28	14	0	14	48:62	-14	42
7. SV Henstedt-Ulzburg 2	28	13	1	14	48:55	-7	40
8. TuS Nortorf	27	12	3	12	58:56	2	39
9. TSV Lägerdorf	25	11	4	10	50:39	11	37
10. SV Schackendorf	26	10	4	12	59:57	2	34
11. TuS Krempe	24	10	3	11	50:61	-11	33
12. SV Alemannia Wilster	26	8	5	13	39:49	-10	29
13. SC Kisdorf	25	9	2	14	49:70	-21	29
14. SG Bornhöved-Trappkp.	25	8	4	13	36:52	-16	28
15. TSV Aukrug	26	5	1	20	44:76	-32	16
16. SV Westerrade	25	4	4	17	26:62	-36	16

Letzte Heimspiele am Wochenende:

Freitag, 14. Mai 2010, 20.00 Uhr
SV Alemannia Wilster 3 - VfB Glückstadt

Sonnabend, 15. Mai 2010, 14.00 Uhr
SV Alemannia Wilster 2 - Edendorfer SV

Sonnabend, 15. Mai 2010, 16.00 Uhr
SV Alemannia Wilster - SV Henstedt-Ulzburg 2